

Lektion 2

Tipps für das Bibellesen

1. Ich bete:

„Lieber Gott, hilf mir bitte, dass ich verstehe, was du mir heute in der Bibel sagen möchtest. Amen.“

2. Ich lese in der Bibel.

Es gibt Bibellese-Zeitschriften oder Kalender, die für jeden Tag eine Bibelstelle vorschlagen.

Auch in manchen Bibelausgaben gibt es Lesepläne für jeden Tag im Jahr.

Wer mag, kann sich eine solche Bibellesehilfe besorgen.

3. Ich denke über den Bibeltext nach. Folgende Fragen können dabei helfen:

- * Was erfahre ich über Gott, Jesus oder den Heiligen Geist? Und was hat Gott getan? Wie hat er geholfen?
- * Welches gute oder schlechte Beispiel von Menschen entdecke ich und was kann ich davon lernen?
- * Welche Aufforderung bzw. Warnung oder welches Versprechen finde ich im Text?
- * Was bekomme ich von Gott geschenkt? Was ist gut für mein Leben? Und was macht mich frei?

4. Ich suche heraus, was ich am wichtigsten finde oder was mir am besten gefällt. Wer gerne schreibt, kann sich diese Gedanken in ein besonderes Heft notieren.

5. Ich bete zum Abschluss noch einmal. Damit antworte ich Gott auf das, was er mir in der Bibel gesagt hat.

Manchmal danke ich ihm für etwas. Oder ich bitte ihn mir zu helfen, wenn ich nicht klar komme.






2



W-Fragen

- **Wer** hat gehandelt?
- **Wo** hat das Ereignis stattgefunden?
- **Was** ist passiert?
- **Wann** hat das Ereignis stattgefunden?
- **Wie** ist es geschehen?
- **Warum** ist es geschehen?

Bunte Bibel

-  **gelb** – Was Gott tut
-  **rot** – Gutes Beispiel
-  **blau** – Eine Verheißung
-  **grün** – Eine Aufforderung
-  **grau** – Schlechtes Beispiel

Schwedische Methode

- ! Aufforderung
- ? Frage – (Das verstehe ich nicht)
- Das will ich mir merken
- : Korrektur für mich
- i Mir ist ein Licht aufgegangen
- > Hinweise für den Alltag

Überschriften sammeln

Formuliere eine Schlagzeile für eine Tageszeitung!

Was ist deiner Meinung nach die Hauptaussage des Textes (warum)?

ZOPEK-Schlüssel

- Z** **Zeit** Zu welcher Tages- oder Jahreszeit hat sich das Ereignis zugetragen?
In welcher Zeitepoche (AT / NT)
- O** **Ort** An welchem Ort geschieht etwas?
- P** **Person** Welche Personen kommen vor?
- E** **Ereignis** Was ist eigentlich geschehen?
- K** **Kern** Was ist die Botschaft des Textes?

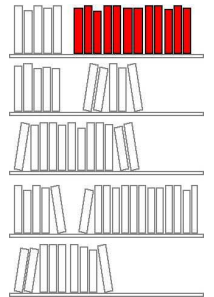
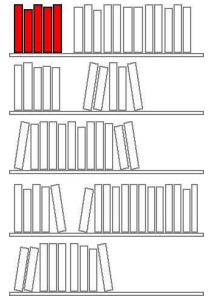
Das Alte Testament – Überblick

1. Gesetzesbücher (5 Bücher Mose / Pentateuch)

- Genesis /
1. Mose** Im ersten Buch der Bibel, dem 1. Buch Mose, geht es um die Schöpfung und den Sündenfall. Gott schuf die Welt, und die Sünde zerstörte sie. Das Volk Israel entstand und kam nach Ägypten.
- Exodus /
2. Mose** Im 2. Buch Mose wird vom Auszug aus Ägypten berichtet.
- Levitikus /
3. Mose** Das 3. Buch Mose handelt von der Stiftshütte, dem Gottesdienst und den religiösen Festen.
- Numeri /
4. Mose** Das 4. Buch Mose berichtet vom Zug der Israeliten durch die Wüste.
- Deuteronomium /
5. Mose** Im 5. Buch Mose schaute Mose zurück und starb. Josua wurde sein Nachfolger.

2. Geschichtsbücher

- Josua** Dies ist ein historisches Buch und berichtet, wie Josua das Land Kanaan einnahm.
- Richter** Dieses Buch erzählt von den Helden Israels, den Richtern. Es lehrt uns, dass wir Gott folgen sollen.
- Rut** Die Ereignisse dieses Buches spielen am Ende des Richter-Zeitalters. Es ist die Geschichte von Rut, der Moabiterin, und ihrer Schwiegermutter Noomi.
- 1. und
2. Samuel** Samuel war ein Prophet und der letzte Richter. Die nach ihm benannten Bücher erzählen von seinem Leben und den zwei Königen Israels, die er ernannte: Saul und David.



1. und 2. Könige Die Geschichte der Könige von Israel begann mit Salomo. Dann folgten die Könige des geteilten Königreiches Israel und Juda. Es wird auch von den Propheten erzählt: Elia, Elisa und Micha.

1. und 2. Chronik Die 1. und 2. Chronik berichtet von der gleichen Zeit wie das 1. und 2. Buch Könige und noch etwas aus der Zeit des 2. Buches Samuel.

Esra Das 15. Buch des Alten Testaments, Esra, berichtet von der Rückkehr der Juden aus der Gefangenschaft in Babylon.

Nehemia Dieses Buch ist geschrieben wie ein Tagebuch und erzählt von der Rückkehr der Juden aus der Babylonischen Gefangenschaft.

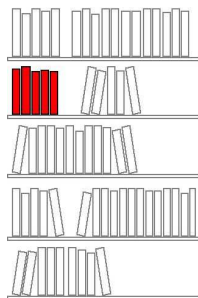
Ester Die Geschichte der Königin Ester und der Rettung der Juden in Persien unter König Xerxes.

3. Psalmen, Lehrbücher

Hiob Die Geschichte eines Mannes namens Hiob, sein Unglück und sein Vertrauen auf Gott.

Psalmen Ein Gebetbuch, geschrieben von David und anderen wie Mose, Salomo und Asaf. Es beinhaltet Lieder des Lobes, der Bitte und der Klage ebenso wie Psalmen, die den Christus, den Retter Israels ankündigen.

Sprüche Es sagt uns, wer Gott ist, wie wir richtig leben, und gibt gute Ratschläge für junge Menschen.



- Prediger** Dieses Buch ist geschrieben von jemandem, der sich Lehrer nannte. Er betrachtet das Leben und alles, was den Menschen wichtig ist – z. B. Weisheit, Erfolg, Macht, Gesundheit und Reichtum – als unbedeutend und sinnlos.
- Das Hohelied Salomos** Ein Liebeslied, das von der Liebe eines Bräutigams zu seiner Braut handelt.

4. Prophetenbücher

Die großen Propheten: Jesaja, Jeremia, Klagelieder, Hesekiel Die Propheten teilten Botschaften von Gott an die Menschen in Israel und Juda mit. Die großen Propheten haben lange Bücher geschrieben. Dabei lernt man auch viel über das Leben der Propheten.

Daniel Daniel deutete Träume und sah in Visionen die Zukunft der Welt.

Die kleinen Propheten: Hosea, Joel, Amos, Obadja, Jona, Micha, Nahum, Habakuk, Zefanja, Haggai, Sacharja, Maleachi Sie werden die kleinen Propheten genannt, weil ihre Bücher kürzer sind. Sie sind jedoch nicht von geringerer Wichtigkeit, denn auch sie teilen Botschaften von Gott mit.

